



# CHECKLISTE:

---

**Hat mein Kind eine  
Rechenschwäche?**

---





# CHECKLISTE:

Hier finden Sie eine Orientierungshilfe über mögliche Anzeichen einer Rechenschwäche. Beantworten Sie die Fragen mit "Häufig" oder "Selten".  
Die Auswertung folgt am Ende der Fragen.

	Häufig	Selten
Meinem Kind fällt das Erlernen und Merken der Malreihen schwer.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mein Kind verwechselt die Reihenfolge der Ziffern beim Lesen oder Schreiben (z.B. 62 - 26)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Zählen vorwärts oder rückwärts gelingt nicht sicher oder nur mit Hilfe der Finger.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mein Kind hat Probleme beim Überschreiten des Zehners und/oder des Hunderters.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Trotz Übens kommt es kaum zu Verbesserungen. Geübtes wird nicht sicher abgespeichert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mein Kind verwechselt Begriffe wie: rechts, links, oben, unter, zwischen, ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mein Kind empfindet das Rechnen anstrengend und ermüdet dabei rasch.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mein Kind macht viele Rechenfehler.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



	Häufig	Selten
Mein Kind wird häufig mit den Schulaufgaben nicht fertig oder braucht für die Hausaufgaben sehr lange.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rechensymbole werden nicht erkannt oder verwechselt (z.B. $5 + 2 = 3$ )	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mein Kind löst Rechenaufgaben vorwiegend zählend, z.B. wird bei $3 + 4$ von 3 (meist mit den Fingern) weitergezählt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beim Kopfrechnen können Zwischenergebnisse nicht sicher gemerkt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eindeutig falsche Ergebnisse werden nicht erkannt, z.B. $46+18=24$	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mein Kind kann sich beim Rechnen nur kurze Zeit konzentrieren (ca. 10 Minuten).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mein Kind verwechselt ähnlich klingende Zahlen, z.B. 19 - 90.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
'Textaufgaben bereiten meinem Kind große Schwierigkeiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zahlenreihen können nicht korrekt weitergeführt werden, z.B. 2 - 4 - 6 - 8 ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mein Kind kann am Ende der ersten Klasse Rechnungen im Zahlraum 10 noch nicht sicher lösen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Häufig

Selten

Meinem Kind fallen Platzhalter-Aufgaben (z.B.  $3 + \_ = 7$ ) und/oder Rechenmauern schwer.

Trotz intensiven Übens verbessert sich das Rechnen kaum.

Mein Kind verwechselt Zehner und Einer und/oder Hunderter.

Mengen und Größen können schwer erfasst werden; die Verbindung zwischen Zahlenbegriff und Menge fehlt.

Mein Kind zeigt zunehmend Angst und Vermeidung oder macht sich Sorgen in Bezug auf das Rechnen.

Summe der "Häufig"-Antworten: \_\_\_\_\_

Bei einer Anzahl von 6 oder mehr "Häufig"-Antworten empfiehlt sich eine differenzierte Abklärung mit Fehleranalyse sowie eine darauf aufbauende Rechenförderung.



## Weitere wichtige Infos:

Konkrete Aussagen über das Bestehen einer Rechenschwäche bzw. einer Rechenstörung sind ab Ende der 1. Schulstufe möglich. Eine Rechenstörung wächst sich nicht aus und kann sich in weiterer Folge auf die psychische Gesundheit und das Selbstbild des Kindes auswirken ("Ich bin zu dumm dafür"). Sie verlieren an Selbstvertrauen und Lernmotivation (auch in anderen Fächern).

Zur differenzierten Abklärung, Beratung, Fehleranalyse und Trainingsplanerstellung kontaktieren Sie mich gerne per Mail unter [praxis@gerne-lernen.at](mailto:praxis@gerne-lernen.at).

### **Was ist eigentlich der Unterschied zwischen Rechenschwäche und Rechenstörung?**

Diese wichtige Frage bekomme ich oft gestellt. Hier findet ihr die Antwort:

[Rechenschwäche - Rechenstörung:  
Wo ist der Unterschied?](#)

Mein Name ist Gerda Neumann - als Volksschullehrerin, Legasthietrainerin und Klinische Psychologin unterstütze ich nun seit bereits 2012 in meiner Praxis "gerne lernen" in Wien vorwiegend Kinder mit Lese-, Rechtschreib- und Rechenproblemen.



Mehr Informationen über mich und meine Praxis findet ihr hier:

[www.gerne-lernen.at](http://www.gerne-lernen.at)  
[online.gerne-lernen.at](http://online.gerne-lernen.at)